

Presseaussendung

Spatenstich für neues Wohnbauprojekt in Vassach, Villach

Moderne Wohnanlage schafft zukunftsfähigen Wohnraum für alle Generationen

Klagenfurt, 19.09.2024 – Mit dem heutigen Spatenstich startet in Vassach ein zukunftsweisendes Wohnbauprojekt, das modernen und flexiblen Wohnraum für verschiedenste Lebensphasen bietet. Es fanden sich Vertreterinnen und Vertreter des Landes Kärnten, der Stadt Villach und des Hilfswerks Kärnten zum Spatenstich des Kärntner Siedlungswerks ein.

Die geplante Wohnanlage umfasst drei Mehrparteienhäuser – Haus A, Haus B und Haus C – mit insgesamt 45 hochwertigen Wohneinheiten. Die Wohnungsgrößen reichen von effizienten 1-Zimmerwohnungen bis hin zu großzügigen 4-Zimmerwohnungen und erstrecken sich über Erd-, Ober- und Dachgeschoss.

"Mit diesem Projekt schaffen wir nicht nur modernen Wohnraum für unterschiedlichste Bedürfnisse, sondern setzen auch ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung. Wir freuen uns, gemeinsam mit dem Land sowie starken Partnern wie dem Hilfswerk Kärnten diese Vision verwirklichen zu können", so der Geschäftsführer des Kärntner Siedlungswerks Mag. Piber.

Neben den klassischen Wohneinheiten wird das Projekt durch die Integration einer Wohngemeinschaft für Kinder und Jugendliche sowie einer Kindertagesstätte (KITA) ergänzt. Diese wird vom Hilfswerk Kärnten betrieben und bietet zwei Gruppen mit jeweils 15 Kindern Platz. Diese Kombination aus Wohn- und Gemeinschaftsnutzung verleiht der Anlage eine besondere Familienfreundlichkeit und schafft gleichzeitig einen Ort, der den Bedürfnissen der Bewohner optimal gerecht wird.

"Mit dem gemeinnützigen Wohnbau in Kärnten erfüllen wir mehrere bedeutende Aufgaben: wir dämpfen den Preisanstieg bei den Mieten, wir bauen besonders effizient, klimafreundlich und hochwertig und vor allem tun wir eines: Wir errichten mehr als nur Wände, wir schaffen Räume zum Leben. Hier in Vassach integrieren wir eine KITA und eine Wohngemeinschaft für Kinder- und Jugendliche in die Wohnanlage. An anderen Standorten integrieren wir betreubares Wohnen für ältere Personen oder Wohnverbünde für Menschen mit Behinderung. Und überall achten wir auf die Schaffung von Gemeinschafts- und Begegnungsräumen. Miteinander lautet das Motto, ein gutes Miteinander von Alt und Jung, Familien und Singles, individuellen und gemeinschaftlichen Wohnformen.", so Wohnbaureferentin LHStv.in Gaby Schaunig

Auch Bürgermeister Günther Albel hob die Bedeutung dieses Projekts hervor: "Die Schaffung von leistbarem Wohnraum ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Hier in Villach setzen wir auf innovative und nachhaltige Lösungen, die nicht nur den Wohnbedarf decken, sondern auch sozialen Mehrwert schaffen. Besonders die Kinderbetreuung ist ein



zentrales Anliegen, und wir sind stolz, dass dieses Projekt eine KITA umfasst, die den Familien in der Umgebung zugutekommt."

Ebenso bedankte sich das Hilfwerk für die Zusammenarbeit und den Start für ein solch zukunftsweisenden Projekt, wo neue Lebensräume geschaffen werden.

Projektüberblick

Die Wohnanlage in Vassach zeichnet sich durch ihre durchdachte Planung und den Fokus auf vielseitige Wohnbedürfnisse aus:

- Haus A: Im westlichen Gebäudeteil befinden sich ausschließlich Wohneinheiten. Von kleinen Wohnungen bis hin zu großzügigen Einheiten finden hier Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen ein neues Zuhause.
- Haus B: Dieses mittlere Gebäude vereint Wohneinheiten und eine Wohngemeinschaft für Kinder und Jugendliche. Die Wohngemeinschaft ist im Erd- und Obergeschoss untergebracht und bietet jungen Menschen ein sicheres Umfeld. Das Konzept der flexiblen Raumnutzung ermöglicht eine Umgestaltung in drei separate Wohneinheiten mit Gemeinschaftsbereich, je nach Bedarf.
- Haus C: Im östlichen Teil der Anlage wird eine Kindertagesstätte für zwei Gruppen mit jeweils 15 Kindern eingerichtet. Diese wird vom Hilfswerk Kärnten betrieben. In den oberen Stockwerken befinden sich weitere Wohneinheiten, wodurch das Gebäude einen Ort für Familien und Kinder schafft und die Anlage zu einem lebendigen Ort des Miteinanders macht.

Gemeinschaftseinrichtungen und Nachhaltigkeit

Zusätzlich zu den Wohneinheiten bietet die Anlage gemeinschaftlich nutzbare Einrichtungen wie Kinderwagen- und Fahrradabstellräume sowie einen Hausmeisterraum. Die drei Gebäude sind durch eine gemeinsame Tiefgarage mit zwei Brandabschnitten verbunden. Diese Tiefgarage ist natürlich belüftet und erfüllt höchste Sicherheitsstandards. Auch Technik- und Kellerräume sind im Untergeschoss untergebracht und garantieren eine effiziente Versorgung der Wohnanlage.

Barrierefreiheit und zukunftssichere Planung

Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Barrierefreiheit gelegt: Alle Zugänge zu den Gebäuden sind rollstuhlgerecht, und die Aufzüge sorgen für eine komfortable Erreichbarkeit aller Stockwerke. Zudem sind die Dächer über Dachausstiege mit Aufstiegshilfen zugänglich. Diese Maßnahmen unterstreichen den zukunftsorientierten Ansatz der Wohnanlage, der auf die Bedürfnisse einer alternden Bevölkerung ebenso eingeht wie auf die Anforderungen junger Familien.



Mit dem Baubeginn dieses Projekts wird ein weiterer wichtiger Schritt gesetzt, um den steigenden Bedarf an modernem und flexiblem Wohnraum in Villach zu decken. Die Fertigstellung der Wohnanlage ist für Ende 2026 geplant.

Das Zuweisungsrecht für die neuen Wohnungen liegt bei der Stadt Villach.

Pressekontakt:

Mag. Christian Piber Mag. Julia Nebenführ

piber@ksw-wohn.at Julia.nebenfuehr@ksw-wohn.at

+43 660 83 81 963 +43 699 154 24 990

Kärntner Siedlungswerk

Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Karnerstraße 1

9020 Klagenfurt